Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 31 (1905)

Heft: 23

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

R. B. Das ist ja die alte Geschichte, daß ein „Weiser" nur dann seinem Widersacher unangenehme Wahrheiten sagt, wenn er sicher weiß, daß die Majorität der gleichen Ansicht ist. — Bruder Studio. „Was gibt es doch für närrische Leute!" Ihr Ansinnen an uns läßt uns vermuten, daß Sie das Zeitungslesen für ganz überflüßig halten, denn was wir Ihnen erörtern sollen, ist schon unzähligemal in den Tagesblättern erklärt worden. — Theo. Wie Sie aus dieser Nummer ersehen, ist dieses Thema schon behandelt, und zwar vor Einlauf ihrer Sendung. — Närrchen. „Du sandtest uns vor Jahren ein Gedicht, das deine Muse damals dir geboren, O traue bösen Redaktoren nicht, was im Papierkorb lag, bleibt ewig dir verloren. — Frau K-r. Sie haben ganz recht, verehrtete Frau, daß beim Jaßen so viel schöne Zeit verloren wird — besonders beim Kartenmischen und -geben. — Puck, Falk, Moll. Dank und Gruß, bitte für die Ferien etwas vorsorgen. — Horsa. Gleichfalls, die Spritzfahrt müssen leider ablehnen, wir fürchten an vielen Stellen dabei „aufzufahren". — Hilarius. Wo steckst du? Gruß und wiederecho! — Zürihegel. So, so, Sie finden, daß man hier bei Beginn der Saison die Straßen wieder an allen Ecken und Enden aufreißt? Diese Beobachtung macht der Nebelspalter schon seit 30 Jahren, deswegen wird es aber doch nicht anders. — Anonymes kommt in den Papierkorb.

MONTREUX. — Splendid-Hotel und Grand-Restaurant Tonhalle. Von Deutsch-Schweizern und Deutschen sehr bevorzugtes Haus in prachtvoller Lage neben dem englischen Garten und gegenüber der Landungsbrücke, mit jeglichem Komfort der Neuzeit ausgestattet. — Sehr mässige Pensions- und Passantenpreise. — Im Restaurant Ausschank des berühmten kgl. Hofbräu's München, Pilsner Urquelle und einheimische Biere. — Sammelpunkt der gesamten Fremdenkolonie von Montreux. — Es empfiehlt sich **W. Seeger,** Besitzer.

Naturheilanstalt „Lilienhof", Affoltern a. Albis.

Heilanstalt für das gesamte physikalisch-diätetische Heilverfahren.

Kneipp-Behandlung **Spezialität.** Kräuterbehandlung u. Diätkuren. — Rickli'sche Luft- u. Sonnenkuren.
Prospekte gratis. — ***Eröffnung am 1. Mai.*** — *Prospekte gratis.* 124

Anstaltsarzt: Dr. med. **Brünich.** Besitzer und Direktor: **A. Deininger.**

Wir bitten, genau auf unsere Firma zu achten, um Irrtümer zu vermeiden.

Lose vom Zuger Stadttheater II. Emission à Fr. 1

8288 Treffer im Betrage von 150,000 Fr. 18 Haupttreffer von von Fr. 1000—30,000. Ziehungslisten à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das **Bureau der Stadttheater-Lotterie Zug (Schweiz).** H4238Lz(119

Hotel und Pension Neidhart am Zugersee **Walchwil**

Prächtige, windgeschützte Lage. — Schöne, schattige Parkanlagen.
Prachtvolle Spaziergänge am See, durch Wald und auf die Berge. Seebadanstalt.
Kegelbahn — Angelfischerei — Ruder- und Segelboote — Telephon.
Besonders für Rekonvaleszenten, Blutarme und Nervöse empfohlen. 109
Prospekte gratis durch den Besitzer und Leiter *Dr. J. Neidhart.*

Wasserheilanstalt (640 M.) Albisbrunn bei Zürich

Eisenbahnstation Sihlbrugg. 108

Mai-Oktober. Für Nervöse, Rekonval., Ruhebedürft., Blutarme, Stoffwechselkranke etc. Moderne Einricht. für *Wasserkur-, Beweg.-* und *Licht-Therapie, Massage, Elektrizität.* — Grosse Ruhe in subalpiner Höhenlage. Prächtige Aussicht in's nahe Hochgebirge. Grosser Park und Wald. Terrain- und Luftkur. *E. Kohler.* Dr. med. *F. Paravicini.*

Gartenfiguren
bemalte und unbemalte, fabrizieren:
KOHLER & GRIMM, Ofenfabrik
METT b. Biel. 127

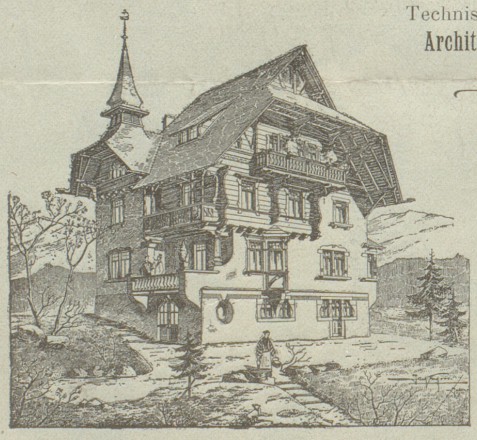
Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. *H. Frisch,* Bücherexperte. *Zürich.* N. 3. 124

Verlangen Sie im Restaurant

Parquet- und Chalet-Fabrik Interlaken

Chalet-Bau im Schweizer Holzstiel.

Technischer Mitarbeiter:
Architekt **Jacq. Gros**
in Zürich



Parquets
vom einfachsten bis
reichster Dessin.

Spezialität:
Parquets
in indischem
Hartholz „Limh"

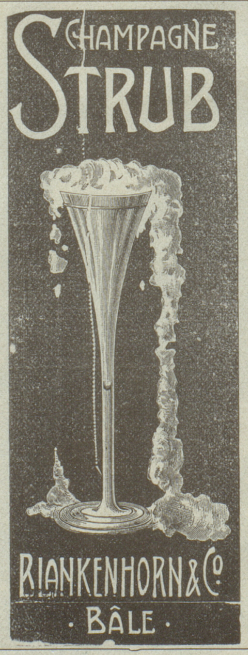
Vertreter in Zürich: 70 b
F. Schlegel, *Birmensdorferstr. 15,* **Zürich III**

Dampfschiffahrt auf dem Zuger-See
Neues, schmuckes Dampfboot ❀ Idyllisch schöne Fahrt
Reizender Ausflug für Private, Schulen und Vereine
Direkte Verbindung nach dem Rigi, Hohle Gasse, Tells-Kapelle 112

Trinkt im Restaurant 96

Weisflog-Bitter

Aufmerksamkeit
verdient
die Zusammenstellung
gesetzlich gestatteter und solider Prämienobligationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erheben.
Haupttreffer von Fr. 600.000, 300.000, 200.000, 150.000, 100.000, 75.000, 50.000, 25.000, 10.000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgehändigt.
Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt. 39
Die nächsten Ziehungen finden statt: 15. Juni, 20. u. 30. Juni.
Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.
Bank für Prämienobligationen, Bern.



Handschuh-Böhny Fabrikation und Lager aller Sorten **Handschuhe.** Grosses Lager in Stoffhandschuhen und Cravatten. im **Mercatorium** Ecke Pelikanstr. Bahnhofstr. **51** **Zürich I**